

Wahlfach (nach neuem Studienplan)

LICHTSTUDIE TECHNIKERSTRASSE

In Kooperation mit dem LichtLabor Bartenbach und der Wirtschaftskammer Tirol

Das LichtLabor Bartenbach und die Wirtschaftskammer Tirol schreiben einen Wettbewerb für die Schaffung einer Weihnachtsbeleuchtung der Technikerstrasse aus.

Wer denkt nicht bei Weihnachtsbeleuchtung an Christsterne, Nikoläuse und anderen Kitsch? Doch in einer sich so schnell wandelnden Gesellschaft erwartet man mehr als nur Gefühlsduselei. Die Fokussierung auf Wertigkeiten, Prinzipien, Verantwortung und Umsetzung und ihre daraus folgende neue Interpretation sind zeitgemäße Ansätze für die Lösung dieser schwierigen Aufgabe.

Die Technikerstrasse mit Ihrer mehr als 2 km langen Strassenführung wurde für die Projektentwicklung ausgewählt. Im Vordergrund stehen Konzept und Ausführung. Die Bandbreite des Lichtes soll ausgeschöpft werden, es soll keine Grenzen geben. Der Inhalt eines Konzeptes soll klar formuliert und nachvollziehbar sein.

Als Hilfe für die Ausführung dienen die Masten der Strassenbeleuchtung. Die Umsetzung der notwendigen Strassenausleuchtung erfolgt über Freiflächen, die durch Beleuchtungskörper am Masten indirekt angestrahlt werden. Die weitere Verwendung von Freiflächen steht dem Entwurfsverfasser frei. Es gibt eine Unterteilung in Fahrfäche für die Autos und eine Gehwegfläche, wobei die Busspur zur Gehwegfläche gezählt werden kann.

Leistungsumfang der Wettbewerbsarbeiten:

- ein Lageplan (Maßstab frei zu wählen),
- ein Schnitt (Maßstab frei zu wählen) und
- zwei Schaubilder
- eine textliche Beschreibung des Projektes (max. 1 DIN A4 Seite)
- darüber hinausgehende Bild- und Planunterlagen werden zugelassen.

Die Wettbewerbsarbeiten sind am

Montag, den 08. Juli 2002 um 14 Uhr am Institut für Entwerfen, Studio3

abzugeben. Bei postalischer Zustellung gilt der Poststempel.

Die Arbeiten sind anonym, d.h. einfach verpackt abzugeben. Jede Arbeit erhält eine vom Verfasser eigens festzulegenden sechsstellige Kennziffer, die auf jedem Schriftstück, Plan oder Modell rechts oben anzubringen ist. Auf der Verpackung erscheint nur die Wettbewerbsbezeichnung „Lichtstudie Technikerstrasse“ und die Kennziffer. Jeder Verweis auf den Verfasser bedingt die Ausschliessung vom Wettbewerb. Weiters ist ein Verfasserbrief abzugeben, der aussen die Kennziffer und die Aufschrift „Lichtstudie Technikerstrasse“ trägt und innen einen Brief mit dem Nachweis des Verfassers enthält. Zudem ist eine Bankverbindung anzugeben im Falle eines Preises.

Die Jury tagt in der Woche vom 9.Juli bis 13.Juli 2002 unter dem Vorsitz von Prof. Volker Giencke. Weitere Jurymitglieder sind Prof. Bartenbach (LichtLabor Bartenbach), Dr. Baier (Wirtschaftskammer Tirol) und noch zu benennende Personen.

Weitere Informationen über die Homepage <http://entwerfen.uibk.ac.at/studio3/> oder via email:

bettina.brunner@uibk.ac.at

alexander.beck@uibk.ac.at